H.I.N. 32554

Euer Wohlgeboren!

Vom Vereins-Ausschuß beauftragt danke ich Ihnen für Ihr freundliches Wohlwollen, uns Ihre so geschätzte Musikzeitung um die Hälfte überlassen zu haben, und ersuche zugleich im Namen des Vereins uns diese Begünstigung auch im Jahre 1848 zu Theil werden zu lassen. Sollten wir so glücklich sein, das dieses Beneficium weiter genießen, so folgen anliegend 5 fl 50 kr CM für den ganzjährigen Pränumerations Betrag. –

Zugleich sende ich Ihnen einen Bericht über unsere letzte diesjährige

Productionen aus dem Gebiete, dieses ge-
fälligst, wenn es Ihren Wünschen entspricht,
auszuwählen. Sollten meine aufgestellten Bedenken
jedoch nicht Ihnen entsprechen, so ersuche ich
mir dieses nur gefälligst anzuzeigen, und
zugleich zu bestimmen, wie diese verfaßt
sein sollten. – –
Schließlich eine Bitte! –
Wir haben uns heuer brieflich an die
Direction des Wiener Gesangvereines
gewendet, mit der Bitte, uns den "Elias"
zur Aufführung verzuleihen, weil wir
zum Geburtstage unseres geliebten
Kaisers jedes Jahr eine große Aka-
demie, deren Ertrag zu wohlthätigen Zwecken
bestimmt ist, veranstalten. Wir können

noch 250 bis 300 Musiker, vielleicht noch mehr,
in unserer Umgebung anführen, und glauben dieses
Werk mit Ihnen aufführen zu können. Da wir
die "Schöpfung", die "Jahreszeiten" und die "Weihe"
schon öfters mit vielem Beifall gegeben haben,
so wollen wir etwas Neues haben, und hoffen
damit eine gute Einnahme zu erzielen. —
Wollten nun Euer Wohlgeboren durch die gü-
tige Wort unsere Bitte bei der Löbl: Direc-
tion unterstützen, so würde dieses uns gewiß
vom größten Nutzen sein, und der Wiener Ge-
sangverein hätte das schöne Bewußtsein nicht wenig
durch seine Gefälligkeit zur Vermehrung
des Armenfondes beigetragen zu haben.
Sollten wir das Glück haben, dieses Werk
zu erhalten, so bitten wir, Euer Wohlgeboren
möchten uns einige Winke über die Aufführung
ertheilen. Nehmen Sie noch meinen herzlichsten

Wünsche für Ihr Glück und Wohl zum Jahreswechsel eben so warm, wie sie kommen von

Ihrem

ergebensten

Ant. Derham

k. k. Hofschauspieler

Linz den 27. Dezember 1847

Wiener-Stadtbibliothek